

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

nur ziemlich mittelmäßiger Linoleumbelag nicht billiger kommen, als ein eichener Kiemenboden; bei diesem haben Sie dann aber einen Belag, der sozusagen für jeden Zweck paßt. NB. Ich bin kein Parquetfabrikant.

Auf Frage 21. Von gesundheitlichem Standpunkt aus ist derjenige Fußboden für Schlaf- und andere Zimmer der beste, der am wärmsten und reinlichsten ist. Einen warmen Boden erreicht man nur, wenn er porenreich gehalten werden kann und einen reinlichen nur, wenn er fugenlos und in seiner Oberfläche hart ist. Daß man solche Böden schon in hunderttausenden von Quadratmetern erprobt, ist jedem Bauinteressenten bekannt und da werden Sie um Offerten gewiß nicht verlegen sein. L. Wagner, Baumeister, Wiesbaden.

Auf Frage 22 f. Grabgeländer, Grabkreuze und Kranzständer aus Metalldraht in einfacher bis feinsten Ausführung liefert billigst Gottfr. Bopp, mechan. Drahtgitter-, Geflechte-, Siebwaren- und Metallgewebefabr., Schaffhausen-Hallau.

Auf Frage 22. Ein sehr gutes und billiges Anstrichmittel, schieferfarbig, liefern Dr. Spinnler & Co., Farbenfabrik, Viefstal.

Auf Frage 22 a, b, d, e. Gewünschtes liefern N. Trost & Cie., Künlen (Murgau).

Auf Frage 23. Brusttäter können Sie leicht vor Fäulnis bewahren, wenn Sie die feuchte Mauer vor Anbringung des Täfers asphaltieren lassen. Die Asphaltfabrik Käpfnach in Horgen steht Ihnen gerne mit Rat und Schlag und Offerten zur Verfügung.

Auf Frage 25. Lassen Sie nur die Mauer, wie sie ist; handelt es sich um Erdfeuchtigkeit, so werden Sie dieselbe ohne große Kosten nicht los werden. Ihre Meinung, die Mauer abzusputzen, wird das Uebel nicht beseitigen. Bei der Erneuerung des Brusttäfers lassen Sie zirka 5 cm Hohlraum zwischen Mauer und Täfer, dann lassen Sie eine Anzahl Löcher bohren in das Täfer am Boden, ebenso an der Deckleiste; es wird das mehr nützen, als die verschiedenen Mittel, die Ihnen angeraten werden.

Auf Frage 25. Zur Abhaltung der Feuchtigkeit von der Mauer genügt ein Anstrich mit präpariertem Goudron und dann ein Belag von kannelierter Pappe, welche zwischen Täfer und Mauer einen beständigen Luftzug bewirkt und dadurch das Faulen des Holzes mit Sicherheit verhindert. L. Wagner, Bmstr., Wiesbaden.

Auf Frage 27 b. Fräsenelle mit Lager und Holzgestell in gut erhaltenem Zustande hat billigst abzugeben Maschinenfabrik Druggen, Helwig & Köhll.

Auf Frage 27 a. Präzisionsbohrer jeder Art und Größe für alle Zweige der Holzindustrie, für Hand- und Maschinenbetrieb, liefert das Werkzeuggeschäft Otto Zaugg, Bern.

Auf Frage 40. Wir haben große Auswahl in ganz dünnen Lindenbrettern von 24—120 mm, die wir preiswürdig abgeben können. Gebr. Hüni & Co., Zürich III.

Auf Frage 41. Bin im Besitze eines 6 Atm. Dampfessels Cornwall, System Sulzer, samt allen Armaturen, in äußerst gutem Zustande, zu billigem Preis. Fritz Werner z. Frohsinn, Installateur, Rapperswil (St. Gallen).

Auf Frage 41. Der Unterzeichnete hat einen Cornwall-Dampfessel mit 2 Feuerungen und 30 m² Heizfläche, 5 Atmosph. Druck, mit sämtlichen Armaturen, alles in ganz gutem Zustande, billigst zu verkaufen. Fr. Grüring-Dutoit, Eisenbaumerkstätte in Mett bei Biel.

Submissions-Anzeiger.

Die Landw. Konsumgenossenschaft Basadingen eröffnet Konkurrenz über drei an ihrem Depot neu zu erstellende Fenster mit Winterfenster und Kolladen. Offerten bis den 18. April an die Verwaltung, welche Auskunft erteilt.

Malerarbeiten im Innern der Kirche zu Mühlehorn, sowie Renovation der Zifferblätter mit Neuvorgolden der Ziffern. Auskunft erteilt der Kirchgemeindepäsident L. Dürschler.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten für die Erstellung eines Zollgebäudes in Wilchingen. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstraße Nr. 6, und im Gemeindehaus in Wilchingen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude in Wilchingen“ bis 17. April franko an die Direktion der eidg. Bauten in Bern. Eröffnung der Angebote am 18. April, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau.

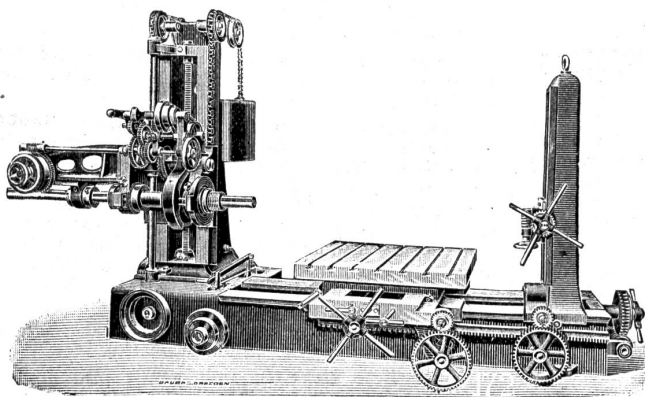
Gaswerk der Stadt St. Gallen. Doppelwohnhaus für Arbeiter im Riet, Gemeinde Goldach. Erd-, Beton-, Maurer- und Gipsarbeiten, Steinhauerarbeiten in Sandstein, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Maler-, Parquet- und Tapezierarbeiten. Auflage der Pläne und Baubedingungen und Bezug der Eingabeformulare: Rosenbergsstraße 16, 1. Stock, Zimmer Nr. 11. Eingabe der Offerten, schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Doppelwohnhaus II“ und der Gattung der betreffenden Arbeiten, an die Baudirektion. Eingabetermin und Öffnung der Offerten: Samstag, 16. April, vormittags halb 12 Uhr, Rosenbergsstraße 16, 1. Stock, Zimmer 4.

Stadtbibliothek-Vergrößerung Bern. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten, Eisenkonstruktion, Zwischenböden. Pläne auf dem Bureau der Bauleitung, Junfermangasse 45, 1. Stock, 9—12 Uhr. Eingaben bis 18. April an die Burgerrats-Kanzlei, Bundesgasse 34.

Renovation des Schiffes der Pfarrkirche in Verikon. Maurer-, Zimmer-, Gips- und Spenglerarbeiten. Auskunft auf dem Bureau von A. Betschon, Architekt, Baden. Eingabefrist bis 16. April.

Anlage der Wasserversorgung in Laupersdorf (Reservoir 300 m³ Inhalt). Näheres bis 25. April beim Ammannamt Laupersdorf (Solothurn).

Wolf & Graf, Brandschenkestr. 7, Zürich.



Alle Arten Werkzeug-Maschinen.

131

Gelegenheitskauf!

Wir verkaufen aus einer Liquidation 2000 beste

Kehlmesser

in 800 Profilen, gesamthaft oder einzeln, zu Spottpreisen.

Peyer & Blaser

mech. Glaserei
Rötzmatt-Oiten. 909

Fachexperte für den Entwurf des Patentscheines 1898. [11



Kulttegger & Steiner, Stäfa

Kernleder- Treibriemen

Kameelhaar-Treibriemen

Balata- Treibriemen

Baumwoll-Treibriemen

Ledersaiten gezogen und gedreht

1328 a

Riemenverbinder, Riemenspanner, Adhäsionsfett

Grosse Riemenlager bis zur Breite von 500 mm.

Knaben-Schulhaus Wil. Erd- und Maurerarbeiten, Steinhauerarbeiten in Granit und St. Margrether Sandstein, Lieferung von Kalksteinen für die Fassadenverblendung, Schmiedearbeiten und Eisentlieferung. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare auf dem Bureau von P. Truniger, Architekt, Wil (St. Gallen). Offerten bis 20. April verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für das neue Knabenschulhaus Wil“ an den Präsidenten des Primarschulrates, Dr. A. Stüble, Stadtpfarrer.

Schützenhausbau Adorf. Erdarbeiten, Zuführung von Kies (per m³ Beton berechnet) und Sand aus der Lüzelmurg, von Kalksteinmaterial, Maurer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser- und Dachdeckerarbeiten. Offerten bis 15. April mit der Ueberschrift „Schützenhaus-Baute“ an Gemeindevorsteher Ränzli zur „Linde“ in Adorf, wo Plan und Baubeschrieb aufliegen.

Wasserversorgung Traisadingen.

1. Quellenfassung samt Brunnenstufe.
 2. Erstellung eines Hülfreservoirs in Lochreben. Maßinhalt 50 m³.
- Uebernahmsbedingungen, Pläne und Eingabeformulare bei Gmüts-Präsident Zimmermann. Eingaben für die gesamte Baute an denselben mit Aufschrift „Wasserversorgung Traisadingen“ bis 22. April.

Renovationsarbeiten an der Kirche nebst Turm in Schafisheim. Näheres bis 22. April bei J. Berner, Gemeindevorsteher in Schafisheim (Aargau).

Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Schlosser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu neuen Schweinehaltungen für die Käseereigefellschaft Räuchlisberg (Thurg.) Offerten bis 15. April an Präsident Aug. Gsell, wo Plan und Baubeschrieb aufliegen.

Bezirks-Krankenhaus-Anbau Thun. Erd-, Maurer-, Zimmer- und Spenglerarbeiten, sowie Eisentlieferungen und Schmiedearbeiten für die Operationsäle. Bedingungen, Devisen und Pläne im Bureau von J. Wipf, Architekt in Thun. Offerten mit der Aufschrift „Operationsäle“ bis 16. April, abends 6 Uhr, an Bezirks-Ingenieur Neuhaus in Thun.

Umbau für die Kantonalsbank von Bern. Die Eisentkonstruktion für das Oblicht der Schalterhalle im ehemaligen Gesellschaftshaus Museum in Bern. Pläne und Vorschriften im Baubureau daselbst. Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Eisentkonstruktion für Oblicht“ bis 16. April an die Bauleitung der Kantonalsbank Bern.

Umbau des Dekonomiegebäudes der landw. Genossenschaft Elsau und Umgebung in Näterschen zu Verkaufslokal und Magazin. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Barquet-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten. Vergebung einzeln oder gesamthaft. Plan und Baubeschreibung im Depot Näterschen bei Aug. Reimann. Offerten an denselben mit der Aufschrift „Umbau des Genossenschafts-Gebäudes“ bis 17. April.

Erweiterung der Trinkwasserversorgung Oberendingen (Aargau). Sammelbrunnenstuben mit Zuleitungen, Liefern und Legen von Gußröhren samt Zubehör an Winkeln, Bogen, Schieber- und Ventilhähnen, sowie Grabarbeit. Plan und Bauvorschriften auf der Gemeindefanzlei Oberendingen. Offerten an dieselbe mit der Aufschrift „Trinkwasserversorgung Oberendingen“ bis 25. April.

Verlängerung der Wasserverorgungs- u. Hydrantenanlage in Kappelen bei Narberg um zirka 3000 m. Eingabetermin: 16. April. Auskunft erteilt Gemeindevorsteher Joh. Gugi in Kappelen bei Narberg (Bern).

Verschiedene Bauarbeiten der Gemeinde Wilchingen. Schreiner-, Maler-, Schlosser-, Zement- und Maurerarbeit. Bedingungen bei J. Hablützel, Baumeister in Wilchingen. Offerten mit Aufschrift der betr. Arbeit bis 20. April an G. Hallauer, Baureferent.

Reparatur am Aeußern des Gebäudes der Milchgenossenschaft Giebenach und Erstellung eines Zementbodens im Keller. Auskunft erteilt der Präsident der Genossenschaft, Heimr. Frey.

Bauarbeiten am Martinhaus in Bremgarten b. Bern. Auskunft erteilt und nimmt Offerten entgegen J. Brugger, Gemeinderat in Stuckisshaus.

Erstellung von 26 Schulpulten in die Schule Bümpliz bei Bern. Auskunft erteilt Oberlehrer Boshardt in Bümpliz.

Lieferung von zirka 130 m² rottannenen Laden von 12 Linien Dicke, für Käsbänke (Länge der Bänke 9,10 m). Auskunft erteilt Joh. Lüscher oder Joh. Möri in Spinz (Bern).

Lieferung eines größeren Quantums Marchsteine für die Gemeinde Wimmis, von 60—75 cm Länge. Angebote bis 20. April an den Gemeinderat.

Die Kreisdirektion III der Schweizer Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von zirka 18,000 kg. Farbwaren und Malerartikel für den Gebrauch der Werkstätte S. B. B. in Zürich. Die Lieferungsvorschriften nebst Spezifikation können beim Vorstand der Werkstätte S. B. B. in Zürich bezogen werden. Offerten für das ganze Quantum oder einzelne Positionen sind verschlossen und mit der Aufschrift „Offerte für Lieferung von Farbwaren und Malerartikel“ bis 12. April an die Kreisdirektion III der S. B. B. in Zürich einzusenden. Die Submittenten bleiben bis 25. April an ihre Angebote gebunden. Es wird Gesamtvergebung oder Vergebung einzelner Sorten für sich allein vorbehalten.

Sämtliche Arbeiten zum neuen kant. Archivgebäude im sogenannten alten Karlihof in Chur. Pläne, Kostenvoranschlag und Baubedingungen auf dem kantonalen Bauamt in Chur. Offerten en bloc bis 25. April, abends 6 Uhr, unter der Aufschrift „Archivbau“ an das kant. Erziehungsdepartement in Chur.

Maler- und Gipserarbeiten im Chor der Kirche in Affoltern i. G. Devisen sind bis 30. April einzureichen. Auskunft erteilt Kirchgemeindevorsteher Pegg im Schweifhof.

Kohlenlieferung pro 1904/1905 für die Krankenanstalt Frauenfeld (franko Behälter):
 circa 60 Tons beste Ruhr-Patent-Brechföts 40/60 mm und
 30 Safard-Kohlen 50/60.

Offerten bis 23. April an die Spitalverwaltung.
Trottoir-Anlage an der Bahnhofstraße und an der Straße von dieser gegen den Gasthof z. „Ochsen“, Wald.
 Uebernaahms-offerten bis 15. April an den Gemeinderat mit der Aufschrift „Trottoiranlage Wald“ und zwar getrennt,
 1. unter Annahme von 30 cm Randsteinbreite mit und ohne Abtretung der alten Randsteine;
 2. unter Annahme von 40 cm Randsteinbreite mit und ohne Abtretung der alten Randsteine.

Pläne, Bauvorschriften und übrige Akten bei Vizepräsident Ad. Honegger z. Eifenhof, Wald (Zürich).

Bau eines Schul- und Gemeindehauses in Niederhallwil. Pläne und Bestimmungen auf der Gemeindefanzlei Niederhallwil. Offerten in Form einer Aversalsumme bis 20. April

mit der Aufschrift „Eingabe für den Bau des Schul- und Gemeindehauses“ an den Präsidenten der Baukommission, R. Urech, Gemeindeammann, Niederhallwil.

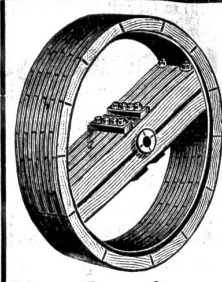
Die Korrekturenarbeiten an der Dorfstraße in Bergün, Kanalisation, Chaußierung und Pflasterung, im Kostenvoranschlag von circa Fr. 18.000. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbestimmungen beim Gemeindevorstand. Eingaben an denselben bis 20. April mit der Aufschrift „Straßenkorrektion Bergün“.

Erstellung eines Planes mit Kostenberechnung für die projektierte Straßenkorrektion Madiswil-Melchnau. Auskunft erteilt Großrat Ledermann, Gemeinderatspräsident, Madiswil, an welchen Anmeldungen bis 20. April einzureichen sind.

Töchterchule-Neubau Basel. Die Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. Pläne und Devis sind gegen Hinterlage von Fr. 10. — im Hochbaubureau, Rheinprung 21, zu beziehen bzw. einzusehen. Angebote sind bis Samstag den 16. April, nachmittags 2 Uhr, mit der Aufschrift „Neubau Töchterchule“ einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.

Bezugsquellenliste für Spezial-Hölzer.

Spezialität:	Bezugsquelle:
Ahorn	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II
Arven	Hs. Eettinger, Holzhdg., Davos-Glaris.
Birnbäum	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II
„	Rob. Bolli, Sägerei und Holzhandlung, Ossingen (Zürich).
Buchen	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II.
„	Slavonische, gedämpfte und besäumte, astfreie.
Cypressen	Karl Schweyer, Holzimport, Mannheim.
„	Amerikanische in Stämmen.
Eichen	S. Geiershöfer, Holzexport, Wien 14/I.
„	Slavonische und siebenbürgische, als Schnittmaterial und Friesen.
Eichen	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II.
„	Ungarische und slavonische.
Eichen	Maier-Frey & Cie., Schaffhausen.
„	in Stärken von 10 mm aufwärts.
Erlen	S. Geiershöfer, Holzexport, Wien 14/I.
„	in Stärken von 2 1/2 — 8 Millimetern.
Erlen	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II.
„	Astfreie, russische.
Hagenbuchen	Adolf Altorfer, Holzhandlung, Kloten.
Linden	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II.
„	Ungarische und einheimische.
Mahagoni	Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Basel).
Nussbaum	Jul. Honegger & Cie., Holzhandlung, Zürich II.
„	Ja Stämme und Dolder.
Nussbaum	Müller & Cie., Usine du Molage, Aigle.
„	A. Barth, Gewerkschaftsfabrikant, Meyrin b. Genf.
Olivenholz	Adolf Altorfer, Holzhandlung, Kloten.
Pappelholz	Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Basel).
„	Amerikanisch, astfrei.
Pappelholz	Rob. Bolli, Sägerei u. Holzhdg., Ossingen (Zürich)
„	von 15—120 mm, event. nach Wunsch geschnitten.
Pitch-pine	Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Basel).
„	Balken, Bretter, Riemen, Riff.
Pitch-pine	Dreyfus & Mayer-Dinkel, Holzimport, Mannheim
„	Pitch-pine-Riemen, Bohlen und Riff.
Rotbuche	S. Geiershöfer, Holzexport, Wien 14/I.
„	Gedämpfte, als Schnittmaterial und Friesen.
Rüstern	S. Geiershöfer, Holzexport, Wien 14/I.
„	Slavonische, besäumt und unbesäumt.
Satinnuss	Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Basel).
Whitewood	Karl Schweyer, Holzimport, Mannheim.
„	Amerikanisches in Blöcken.
Yellow-pine	Ad. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Basel)
„	(Amerik. Kiefern.)



Zweiteilige hölzerne 2158
Riemenscheiben
 solid — leicht — billig
 fabriziert als Spezialität

Fr. Greuter, mechan. Drechslerei, Flawil.

+ Patent No. 26342
 betreffend

Zementdach

aus mehreren nebeneinander gereihten Platten
zu verkaufen
 oder Lizenzen zu vergeben.

Bewährte Ausführungen werden nachgewiesen.
 Jede Auskunft erteilt: 976

Schweiz. Patent-Industrie A.-G., Bern
 Ges. f. Patentverwertung.

Patent- Anmeldungen billigst.
Verkäufe, Lizenzen.
Muster und Modelle.

Gründung patent-technischer Unternehmen. [2064]
Schweiz. Patent-Industrie Aktiengesellschaft, Bern.

Umstände halber ist eine

Werkstatt mit Wohnung

und daneben ein **Haus** wie auch **Bauplatz** an schönem Orte gelegen, **billig zu verkaufen.**
 Diese Werkstätte verfügt über eine **Wasserkraft von 25 HP.**
 Offerten unter No. 855 an die Expedition.

Kägi & Co., Winterthur.

Leichte schottische gusseiserne

Abwasserröhren

für Abwasser- und Closet-Leitungen
 aus der 1468 b
„Halbergerhütte“ in Brebach (Saar).

Walzblei. Weichblei. Bleiröhren.

o o **Grosses Lager in Winterthur.** o o